



Presseinformation

Arbeiten am Zukunftsbahnhof Offenbach Marktplatz abgeschlossen

Großformatige digitale Fahrplananzeiger und farbig gestaltetes Wegeleitsystem sorgen für mehr Orientierung - DB hat über 800.000 Euro in eine hellere, freundlichere und übersichtlichere S-Bahn-Station investiert

(Frankfurt am Main, 8. April 2021) Wer von der S-Bahn in den Bus umsteigen möchte und umgekehrt, hat es in Offenbach am Marktplatz von nun an leichter. Die DB hat die großformatigen digitalen Anzeiger im Eingangsbereich zur Rathausseite in Betrieb genommen. Auf den extra großen Bildschirmen werden die nächsten Verbindungsmöglichkeiten und Abfahrtszeiten von Bus und Bahn angezeigt. Darstellungsgrößen und Informationsinhalte auf den Monitoren wechseln in den nächsten Wochen noch, da die Anzeiger zunächst im Testbetrieb laufen.

Auch wer an der S-Bahn-Station Offenbach Marktplatz im Herzen der Stadt ankommt und zum Beispiel zur Fußgängerzone, zur Volkshochschule, ans Mainufer, zum Wochenmarkt oder zur Hochschule für Gestaltung möchte, findet sein Ziel nun schneller als bisher. Ein großformatiges, farblich gestaltetes Wegeleitsystem hilft seit Ende des Jahres bei der Orientierung.

Mit der Inbetriebnahme der digitalen Anzeiger schließt die Deutsche Bahn ihre Arbeiten am Zukunftsbahnhof Offenbach zunächst ab. Im Laufe des vergangenen Jahres hat das Unternehmen die gesamte S-Bahn-Station neugestaltet und möbliert. Es wurden moderne Möbel zum Sitzen, Anlehnen und Stehen und neue Müllbehälter und Vitрины für die Fahrgastinformationen aufgestellt. Die Treppenwände und das Glasdach über dem Eingang auf der Marktplatzseite sind farblich gestaltet sowie die gesamte unterirdische Station zunächst bis auf eine Höhe von drei Metern neu gestrichen worden. Insgesamt ist die Station heller, freundlicher und übersichtlicher geworden, damit die Menschen sich dort wohl fühlen. Wesentliche Impulse für die Neuerungen sind aus einer Untersuchung der Hochschule für Gestaltung Offenbach (HfG) entstanden, die zu Beginn die Potentiale der Station aus Sicht der Reisenden analysiert hat.

„Die S-Bahn-Station Offenbach Marktplatz ist einer von bundesweit 16 Zukunftsbahnhöfen, an denen die DB neue Ideen und Konzepte testet, um ihre Bahnhöfe attraktiver zu machen. Was sich bewährt, soll auch an anderen Bahnhöfen mit ähnlichen Voraussetzungen umgesetzt werden“, erklärt Stefan Schwinn, der als Leiter des Regionalbereichs Mitte bei der DB Station&Service AG für das Projekt verantwortlich ist. Insgesamt hat die Deutsche Bahn über 800.000 Euro in das Projekt Zukunftsbahnhof Offenbach Marktplatz investiert. Alle Zukunftsbahnhöfe werden mit 100 Prozent Ökostrom betrieben.

Julia Katzenbach-Trosch
Sprecherin S-Bahn Rhein-Main
Kommunikation und Marketing
Tel. +49 (0) 69 265-35010
presse.f@deutschebahn.com
deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse



Presseinformation

„Das Projekt Zukunftsbahnhof der DB ist eine Auszeichnung für unsere Stadt und als Mobilitätsdezernentin durfte ich das Projekt von Anfang an eng begleiten“, so die Stadträtin Sabine Groß. „Es ist unser gemeinsames Ziel, den Öffentlichen Nahverkehr noch besser in unser Stadtleben zu integrieren, damit noch mehr Menschen auf den ÖPNV umsteigen. Diesem Ziel kommen wir mit diesem Wegeleitsystem einen Schritt näher. Daher bekräftige ich meinen Dank an die DB für die Investitionen an unserem Standort Offenbach.“

„An der Station Marktplatz halten nicht nur Bus und Bahn, man kann auch auf Pedelecs und e-Autos umsteigen. Vor Corona waren hier jeden Tag über 35.000 Menschen unterwegs – damit ist die Station das wichtigste ÖPNV-Drehkreuz in Offenbach“, sagt RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat. „Auch, wenn die Fahrgäste nur kurz verweilen: Die Renovierung wirkt sich enorm positiv auf die Aufenthaltsqualität und den ersten Eindruck der Fahrgäste aus. Ich freue mich sehr und danke der DB für die gelungene Umgestaltung.“

Julia Katzenbach-Trosch
Sprecherin S-Bahn Rhein-Main
Kommunikation und Marketing
Tel. +49 (0) 69 265-35010
presse.f@deutschebahn.com
deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse